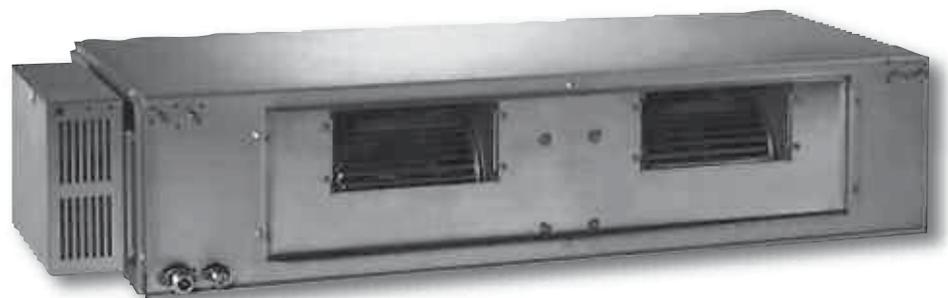




Installations- und Bedienungsanleitung
GMV-NDxxxPHx KANALGERÄTE
zum Multi VRF-System



**GMV-ND056PHS • GMV-ND071PHS • GMV-ND090PH • GMV-ND112PHS
GMV-ND140PHS • GMV-ND160 PHS • GMV-ND280PHA**

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme des Gerätes gründlich durch.

Inhalt

Spezifikationen	2
Sicherheitshinweise	3
Platzbedarf	4
Installationsbedingungen	5
Abmessungen	6
Installationsschema	7
Luftanschlüsse	8-9
Kondensatleitung	10-12
Elektrische Verbindung	13-15
Fernbedienungen	16
Kommunikationsverbindungen	17
Störungen	18

Modelle

Kanalgerät		GMV-ND056PHS	GMV-ND071PHS	GMV-ND090PHS	GMV-ND112PHS	GMV-ND140PHS	GMV-ND160PHS	GMV-ND280PHA
Nennleistungen ¹⁾								
Kühlung (nenn)	W	5600	7100	9000	11200	14000	16000	28000
Regelbereich	W	1300 - 6000	1800 - 7600	1900 - 9800	2000 - 12000	2000 - 14900	3000 - 17000	5000 - 29000
Heizung (nenn)	W	6300	8000	10000	12500	16000	18000	31000
Regelbereich	W	1300 - 6700	1800 - 8500	1900 - 10800	2000 - 13200	2000 - 16500	3000 - 18500	5000 - 32000
Umluft (nenn)	m ³ /h	1000 (70 Pa)	1100 (70 Pa)	1700 (70 Pa)	1700 (70 Pa)	2000 (70 Pa)	3100 (50 Pa)	4400 (150 Pa)
Stat. Druck (max.)	Pa	100	100	100	100	100	100	200
Schalldruckpegel ²⁾	dB(A)	44/36	45/37	46/42	46/42	48/44	55	55
Betriebsspannung	V/Ph/Hz	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50
Stromaufnahme	A	0,6	0,6	1,0	1,0	1,0	4,0	4,6
Rohrleitung	Zoll-mm	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10
Anschluss		5/8 - 16	5/8 - 16	5/8 - 16	5/8 - 16	5/8 - 16	3/4 - 19	7/8 - 22
Maße H - B - T	mm	268-1271-558	268-1271-558	290-1229-775	290-1229-775	290-1229-775	350-1340-750	450-1690-870
Gewicht	kg	35	35	47	48	49	60	105

1) Die angegebenen Nennleistungen basieren auf den Bedingungen:

Kühlen: Innentemperatur 27° C Trocken-, 19° C Feuchtkugeltemperatur und Außentemperatur 35° C Trocken-, 24° C Feuchtkugeltemperatur.

Heizen: Innentemperatur 20° C Trockenkugeltemperatur und Außentemperatur 7° C Trocken-, 6° C Feuchtkugeltemperatur.

2) Schalldruckpegel bei 1 m Abstand zum Innengerät.

Sicherheitshinweise

1. Bitte lesen Sie die Anleitung vor Inbetriebnahme gewissenhaft durch und befolgen Sie die Hinweise.

2. Achten Sie bitte besonders auf die beiden unten stehenden Symbole:



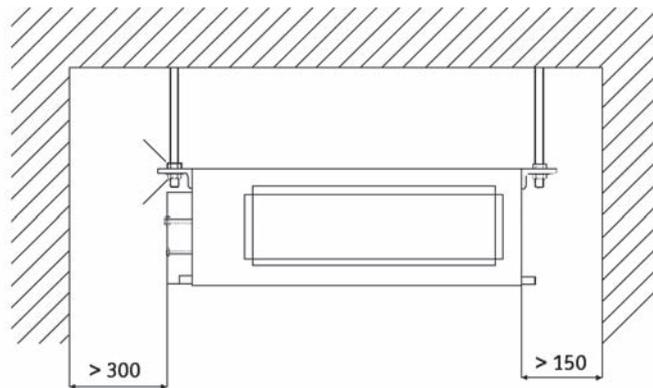
WARNUNG!: Dieses Symbol warnt vor schweren Verletzungen bis hin zum Tod bei unsachgemäßer Handhabung.



ACHTUNG!: Dieses Symbol warnt vor Verletzungen und Sachschaden, die Folge unsachgemäßer Handhabung sein können.

- Bitte führen Sie die Installation des Klimagerätes nicht selbst durch, andernfalls kann es zu Wasseraustritt, Stromschlägen oder Brandentwicklung kommen.
- Bitte installieren Sie alle Geräte so, dass ein Herunterfallen und damit die Gefährdung von Menschenleben ausgeschlossen werden kann.
- Um einen reibungslosen Abfluss zu ermöglichen, schliessen Sie das Abflussrohr bitte gemäß der Anleitung an. Setzen Sie die Rohre keiner zu großen Wärme aus, um Kondensation zu verhindern. Der unsachgemäße Anschluss von Rohren kann zu Wasserschäden führen.
- Lagern oder benutzen sie keine brennbaren, explosiven, giftigen oder in anderer Weise gefährlichen Stoffe in der Nähe des Gerätes.
- Im Notfall (z.B. bei Brandgeruch), unterbrechen Sie bitte unverzüglich die Stromversorgung des Klimagerätes.
- Achten Sie auf ausreichende Belüftung des Raumes, um Sauerstoffmangel vorzubeugen.
- Stecken Sie niemals Ihre Finger oder andere Objekte in die Ein-, oder Auslassschlitze des Geräts.
- Bitte achten Sie vor allem nach längerer Betriebszeit auf einen guten Zustand des Haltegestells.
- Sehen Sie von Modifikationen des Gerätes ab. Bitte wenden Sie sich für Reparaturen oder Wechsel des Gerätestandortes an Ihren Händler oder einen Fachmann.
- Stellen Sie bitte vor Anschluss der Anlage sicher, dass die Leistungsangaben auf der Gerätepackung den Werten des hiesigen Stromnetzes entsprechen.
- Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, ob alle Kabel, Abfluss- und sonstige Rohre sachgemäß angeschlossen sind um eine Gefährdung durch Wasseraustritt, Kühlflüssigkeitsaustritt, Stromschlag oder Feuer auszuschließen.
- Eine sichere Erdung des Hauptstromkreises muss gewährleistet sein, um die Gefahr eines Stromschlages ausschließen zu können. Verbinden Sie das Erdungskabel keinesfalls mit Gas-, oder Wasserleitung, Blitzableiter, oder Telefonleitung.
- Einmal gestartet sollte das Gerät frühestens nach 5 Minuten wieder ausgeschaltet werden, um die Lebensdauer nicht zu beeinflussen.
- Lassen Sie Kinder das Gerät niemals unbeaufsichtigt bedienen.
- Bedienen Sie die Klimaanlage nicht mit nassen Händen.
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr des Gerätes, bevor Sie es reinigen, oder den Filter wechseln.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.
- Bitte bringen Sie die Geräte nicht unter Feuchtigkeitsempfindlichen Stoffen oder Oberflächen an.
- Vermeiden Sie die Benutzung des Gerätes als Ablage oder Trittfläche.
- Nach dem Anschluss der Elektrik sollten Sie diese testen, um Kurzschlüsse auszuschließen.

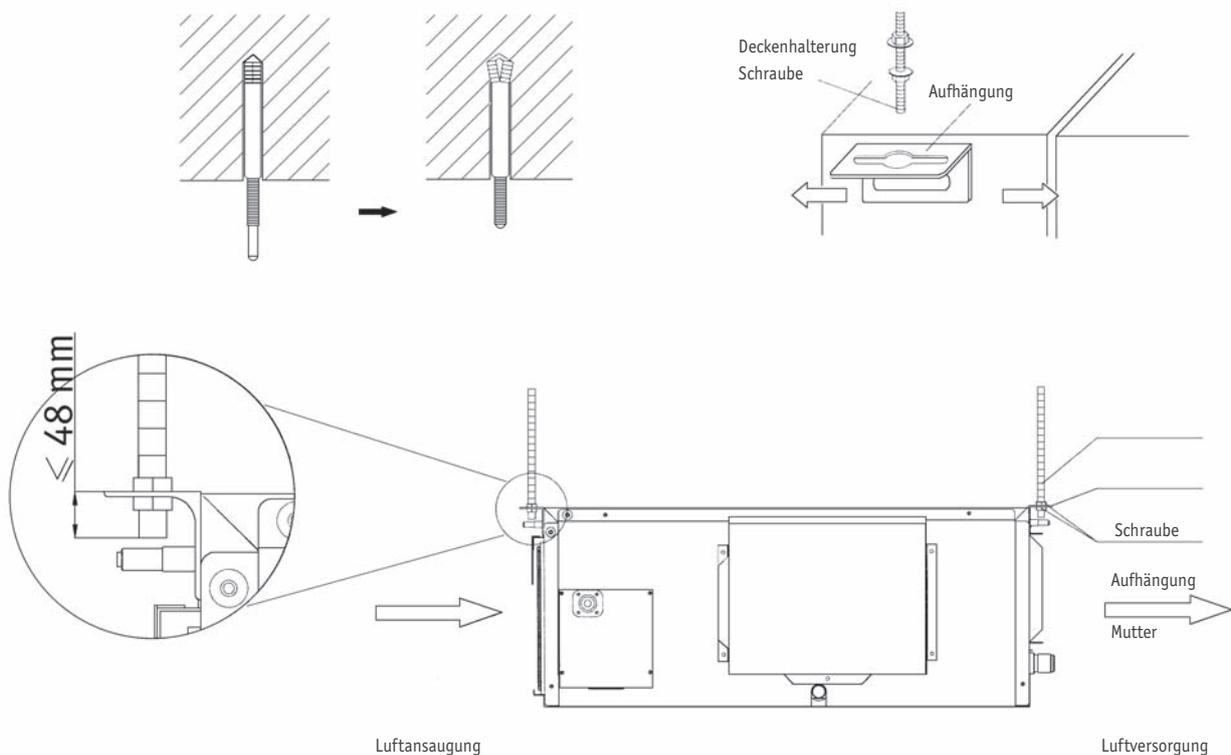
■ Platzbedarf für die Installation des Innengerätes



■ Installation des Innengerätes

Auswahl des Aufstellungsortes

- (1) Stellen Sie sicher, dass die Aufhängung genügend Tragkraft hat, um das Gewicht des Gerätes zu halten.
- (2) Das Kondensatwasser muss ungehindert abfließen können.
- (3) Der Aufstellungsort muss gut belüftet sein. Stellen Sie sicher, dass die Zu- und Abluft der Außeneinheit nicht behindert wird. Entfernen Sie alle möglichen Hindernisse.
- (4) Achten Sie darauf, dass ausreichend Platz für Wartung und Reparatur rund um die Maschine vorhanden ist.
- (5) Der Installationsort muss frei sein von Wärmequellen, von eventuell austretendem Gas oder Rauch.
- (6) Das Innengerät ist für die Deckenmontage vorgesehen.
- (7) Die Innen- und Außengeräte, die Stromversorgung sowie die Anschlusskabel müssen in mindestens 1 Meter Entfernung von Radio- oder TV-Geräten installiert werden.



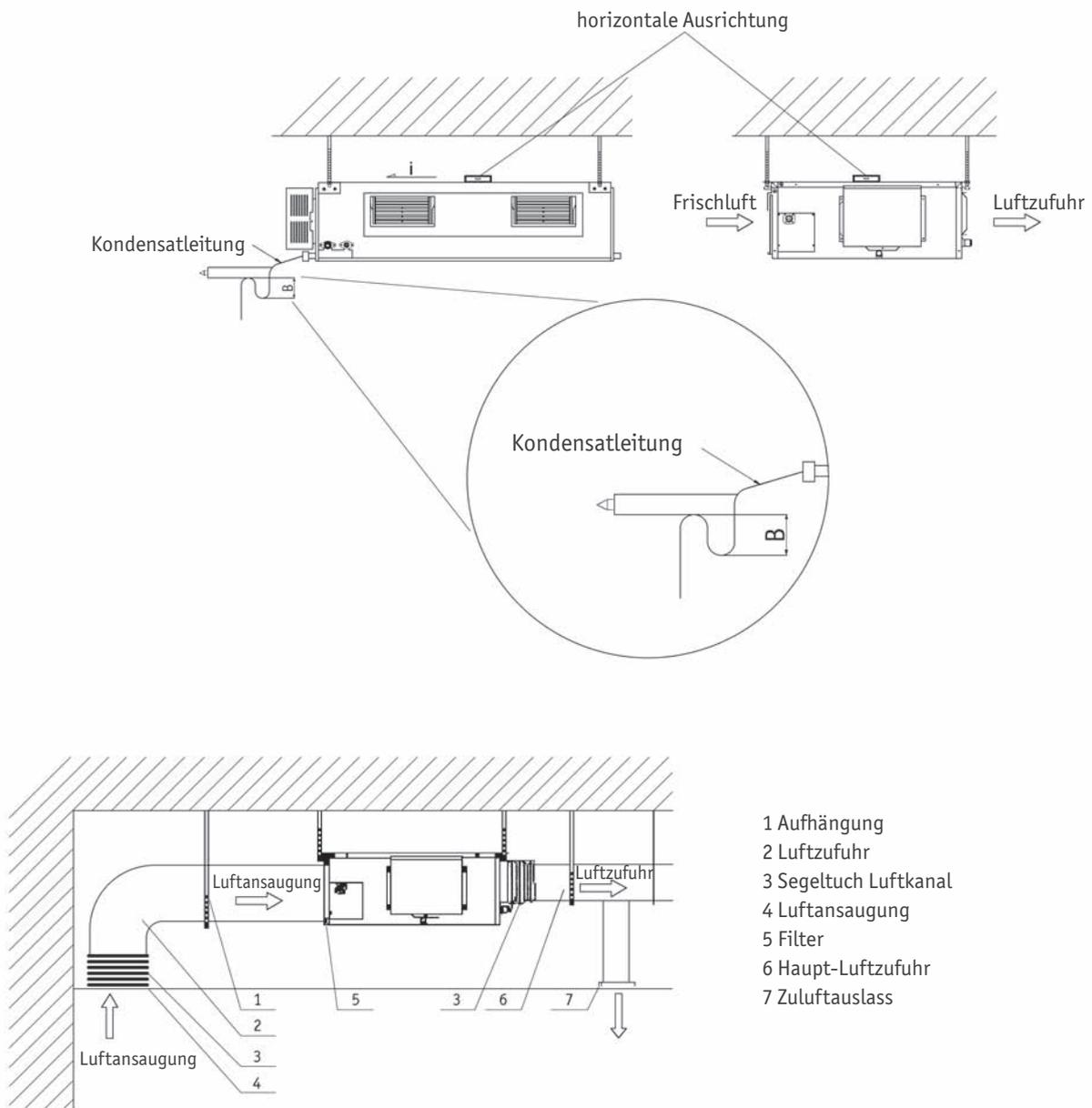
Das Montagematerial ist im Lieferumfang nicht enthalten.

⚠ Vorsichtsmaßnahmen bei ungünstigen Installationsbedingungen

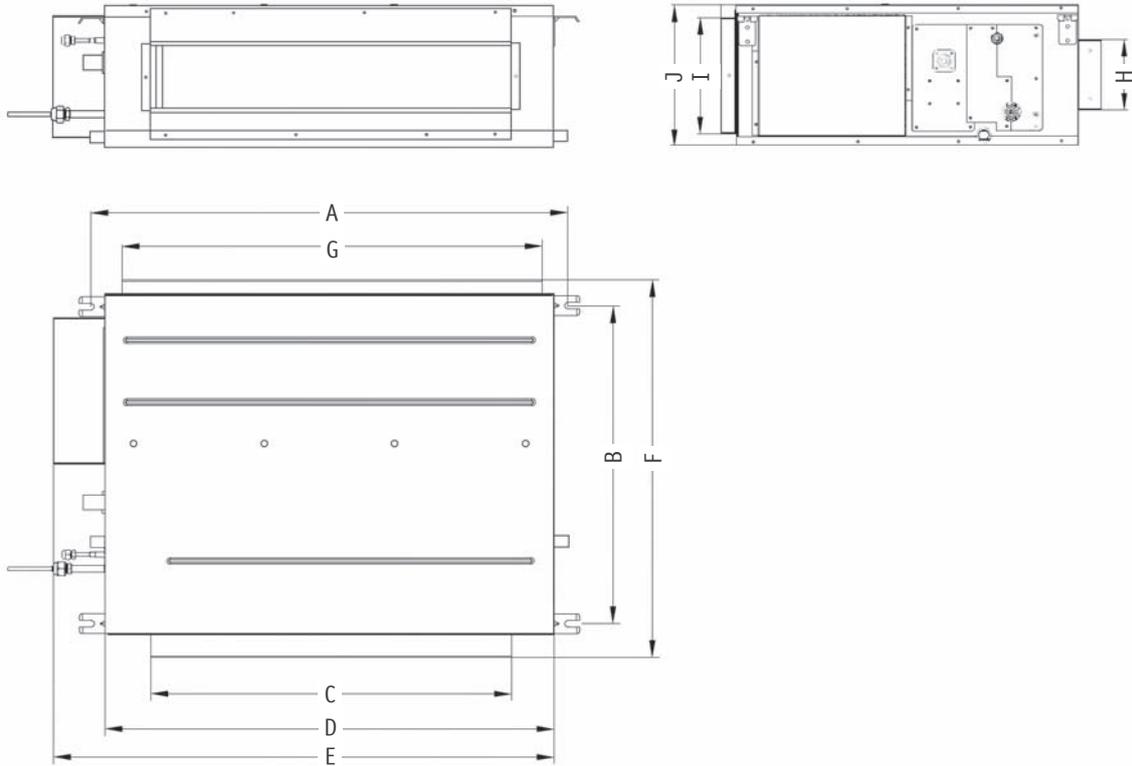
- (1) Die Vorbereitung der Rohrverbindungen sowie der Elektroanschlüsse müssen vor der Installation abgeschlossen sein, um einen störungsfreien Montageverlauf zu gewährleisten.
- (2) Überprüfen Sie die Gleichmäßigkeit und Tragfähigkeit der Decke.
- (3) Ist die Tragfähigkeit der Decke nicht gewährleistet, verwenden Sie eine Winkeleisenkonstruktion, an der Sie das Gerät montieren.

■ Überprüfung des Innengerätes

Nach dem das Innengerät installiert wurde, ist es erforderlich, das gesamte Gerät zu überprüfen. Es muss horizontal aufgestellt sein, nur die Kondensatleitung wird abfallend montiert, um den Abfluss des Kondensatwassers zu gewährleisten.



■ Abmessungen des Innengerätes (in mm)



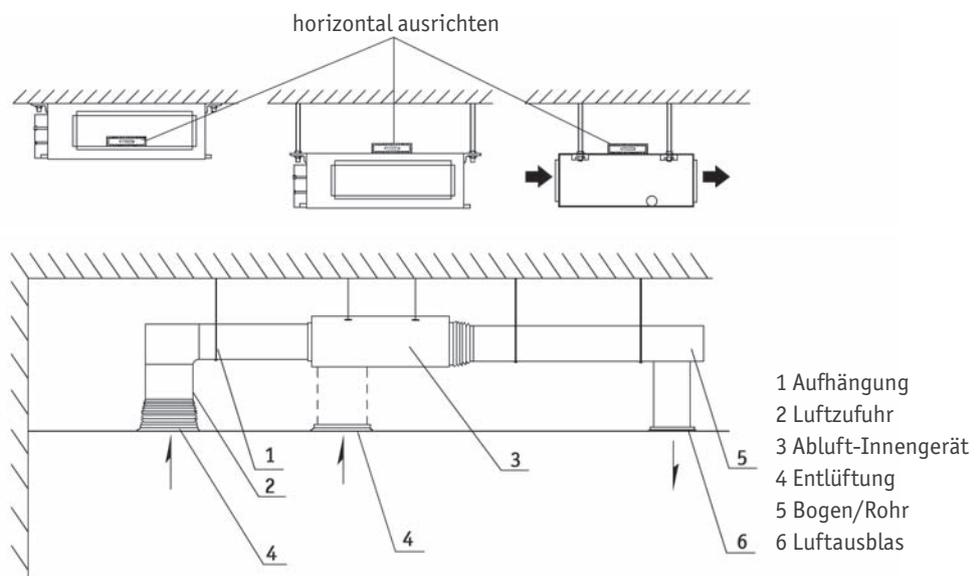
Modell	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
GMV-ND056PHS	1101	517	820	1159	1271	558	1002	160	235	268
GMV-ND071PHS	1101	517	820	1159	1271	558	1002	160	235	268
GMV-ND090PHS	1101	748	820	1115	1229	775	979	160	231	290
GMV-ND112PHS	1101	748	820	1115	1229	775	979	160	231	290
GMV-ND140PHS	1101	748	820	1115	1229	775	979	160	231	290
GMV-ND160PHS	1177	646	852	1150	1340	750	953	190	316	350
GMV-ND280PHA	1370	420	1150	1150	1425	750	953	190	316	350

⚠ Vorsichtsmaßnahmen bei ungünstigen Installationsbedingungen

- (1) Die Vorbereitung der Rohrverbindungen sowie der Elektroanschlüsse müssen vor der Installation abgeschlossen sein, um einen störungsfreien Montageverlauf zu gewährleisten.
- (2) Überprüfen Sie die Gleichmäßigkeit und Tragfähigkeit der Decke.
- (3) Ist die Tragfähigkeit der Decke nicht gewährleistet, verwenden Sie eine Winkeleisenkonstruktion, an der Sie das Gerät montieren.

■ Überprüfung des Innengerätes

Nach dem das Innengerät installiert wurde, ist es erforderlich, das gesamte Gerät zu überprüfen. Es muss horizontal installiert sein, nur die Kondensatleitung wird abfallend montiert, um den Abfluss des Kondensatwassers zu gewährleisten.

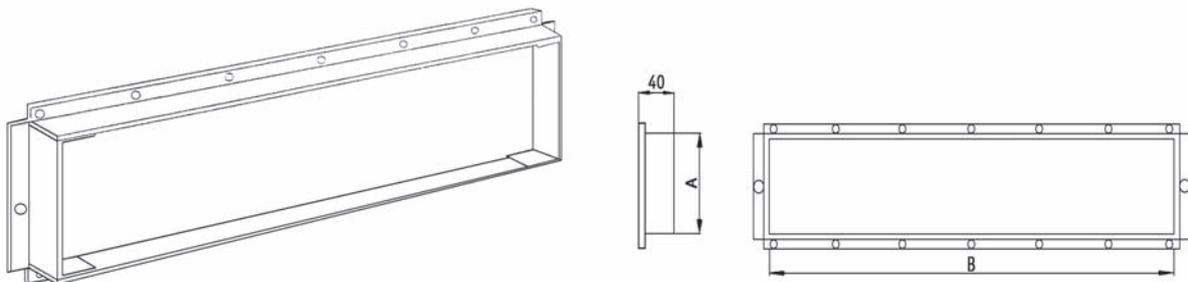
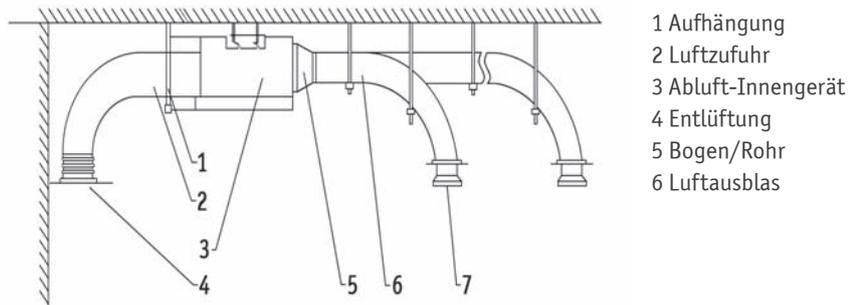


Hinweis: Die Zeichnung zeigt die Installation der rückwärtigen Zuluftöffnung. Die rückwärtige Zuluftöffnung kann auch nach der Installation des Innengerätes bei Bedarf montiert werden. Die Zuluft-Versorgung, rechteckig oder kreisförmig, ist verbunden mit der Luftzufuhr der Inneneinheit. Verändern Sie möglichst nicht den Rohr- bzw. Kanalquerschnitt. Falls es jedoch nötig sein sollte, montieren Sie ein Übergangs- oder Reduzierstück, aber achten Sie darauf, dass die Größe des Querschnittes den Anforderungen des Gerätes entspricht. Die Länge der Verbindung sollte 10 Meter nicht überschreiten.

Geräteinstallation

⚠ Hinweis

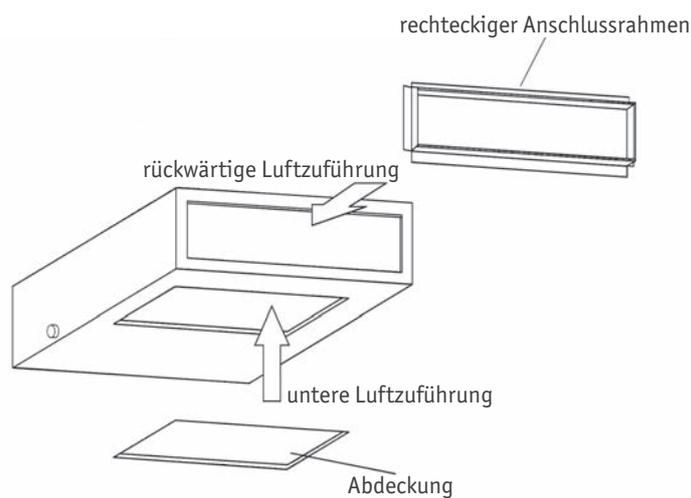
- (1) Der größtmögliche Luftzufuhrweg bedeutet die allgemeine Länge der Zuleitung zu der entferntesten Luftversorgung zuzüglich der allgemeinen Entlüftungsöffnung
- (2) Überprüfen Sie die Gleichmäßigkeit und Tragfähigkeit der Decke.



Modell	Abmessungen des Luftversorgungsanschlusses in mm		Rückwärtiger Zuluftanschluss in mm	
	A	B	A	B
GMV-ND056PHS	158	818	195	994
GMV-ND071PHS	158	818	195	994
GMV-ND090PHS	158	818	206	1000
GMV-ND112PHS	158	818	206	1000
GMV-ND140PHS	158	818	206	1000
GMV-ND160PHS	190	850	286	940
GMV-ND280PHA	195	1260	400	1350

■ **Installation des rückwärtigen Zuluftanschlusses**

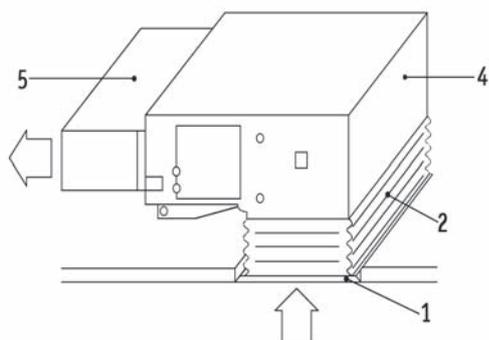
- (1) Das Innengerät ist werkseitig mit einer hinteren Luftzuführung ausgestattet. Die Abdeckung der untereren Luftzuführung (siehe folgende Zeichnung) kann bei Bedarf entfernt werden.
- (2) Falls die untere Luftzuführung benötigt wird, entfernen Sie die Abdeckung und montieren Sie den rechteckigen Rahmen. Verschließen Sie dann die rückwärtige Öffnung mit der zuvor entfernten Abdeckung.



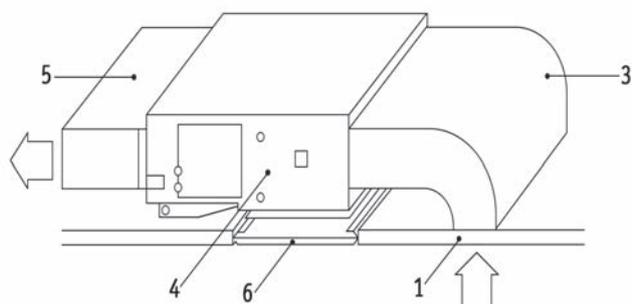
- (3) Verbinden Sie das Innengerät und die untere Luftzuführung mit einem Luftkanal. Empfohlen wird die Verwendung eines Segeltuchstutzens, um die Montage zu erleichtern und eine Geräuschentwicklung im späteren Betrieb zu vermeiden.

Die Art der Installation richtet sich nach den baulichen Bedingungen sowie den Sicherheits- und Wartungsvorgaben.

Installation Variante A



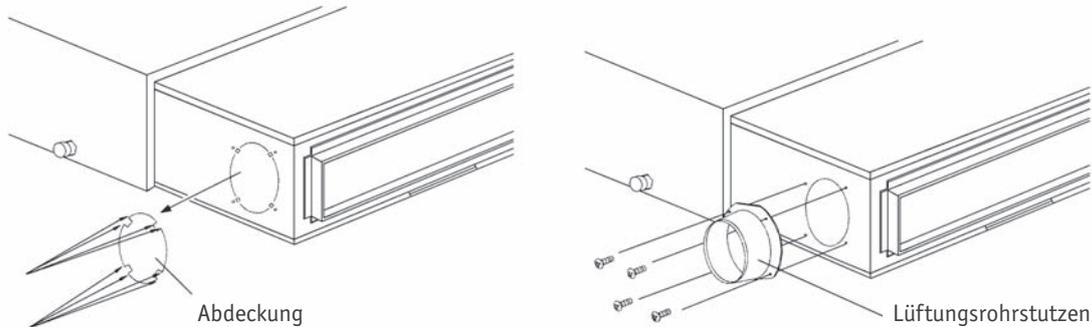
Installation Variante B



- 1 Untere Luftzufuhr (mit Filter)
- 2 Segeltuchstutzen
- 3 Hintere Luftzufuhr
- 4 Innengerät
- 5 Luftauslass
- 6 Wartungsgitter

■ **Installation eines zusätzlichen Zuluftanschlusses**

- (1) Falls ein zusätzlicher Zuluftanschluss montiert werden muss, entfernen Sie die seitliche Abdeckung.
- (2) Montieren Sie einen Lüftungsrohrstutzen und anschließend das Lüftungsrohr.



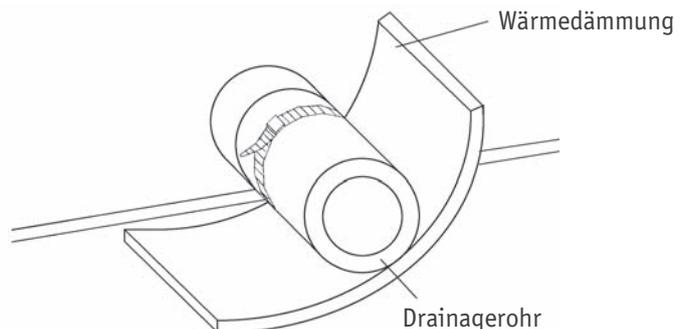
- (3) Vermeiden Sie Undichtigkeiten und schützen Sie das Gerät vor Hitzeeinwirkung.
- (4) Prüfen Sie die ausgegebene Luftqualität.

▲ **Achtung:**

- Isolieren Sie das Innengerät sowie die Anschlüsse gegen Wärmeverlust und Kondensation. Verwenden Sie ausschließlich geeignetes Isolationsmaterial.
- Achten Sie auf ausreichende und vibrationsfreie Befestigung. Vermeiden Sie Undichtigkeiten.
- Die Formgebung und der Betrieb der Luftkanäle muss den gesetzlichen Normen und örtlichen technischen Vorgaben entsprechen.
- Empfohlen wird ein Abstand von 150 mm zwischen Luftkanal und Wand. An der Kanalöffnung sollte ein Filter montiert werden.
- Achten Sie schon bei der Planung auf Schall- und Vibrationsreduzierung. Vermeiden Sie Lärmbelastigungen.

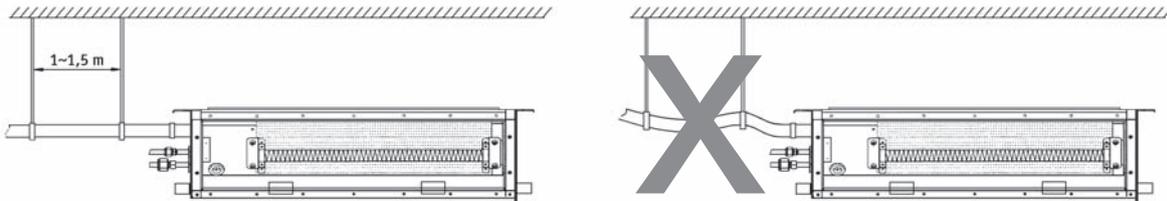
■ **Montage der Kondensatleitung**

- (1) Die Kondensatleitung sollte mit einem Neigungswinkel von 5 bis 10° installiert werden, um den Abfluss zu sichern. Die Leitung muss durch eine Wärmedämmung abgedeckt werden, um eine Kondensatbildung außen zu vermeiden.
- (2) Ein Kondensatauslass ist sowohl auf der linken und rechten Seite des Innengeräts angelegt. Nach der Auswahl eines Abflusses muss der andere Abfluss abgedichtet werden.
- (3) Im Auslieferungszustand des Gerätes sind beide Abflüsse verschlossen.
- (4) Wenn die Kondensatleitung an das Innengerät angeschlossen wird, achten Sie bitte darauf, nicht zu übermäßigen Druck auf die Rohrleitung an der Seite des Gerätes auszuüben. Die Befestigung der Rohrleitung sollte in der Nähe des Gerätes angebracht sein.
- (5) Ein Allzweck-Hart-PVC Rohr kann als Abfluss-Rohrleitung verwendet werden. Führen Sie das Ende der PVC-Rohrleitung in den Abfluss.
- (6) Wenn das vorgesehene Drainagerohr für mehrere Geräte verwendet wird, so ist die gemeinsame Leitung ca. 100 mm tiefer als der Abfluss-Ausgang anzulegen. Ein dickwandiges Rohr sollte für solche Zwecke verwendet werden.



■ **Montage der Kondensatleitung**

- (1) Der Durchmesser des Drainage-Rohres sollte nicht geringer sein als der der Versorgungsleitung (Durchmesser 25,5 mm, Wandstärke min. 1,5 mm).
- (2) Das Drainage-Rohr sollte so kurz wie möglich sein und seine Neigung 5 bis 10° betragen, um den ungehinderten Abfluss des Kondensats zu gewährleisten.
- (3) Wenn kein genügendes Gefälle für das Drainage-Rohr möglich ist, muss ein Steigrohr installiert werden.
- (4) Um den ungehinderten Abfluss des Kondensats zu gewährleisten, befestigen Sie das Drainage-Rohr alle 1 - 1,5 m.

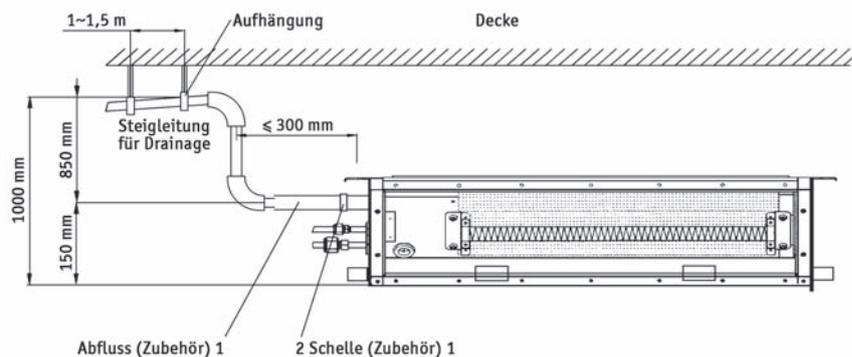


- (5) Befestigen Sie das Drainage-Rohr am Kondensat-Ausgang des Gerätes mit einer Schelle.
- (6) Um Kondensatbildung zu vermeiden, isolieren Sie das Drainage-Rohr mit geeignetem Material.
- (7) Isolieren Sie ebenfalls das innenliegende Drainage-Rohr.



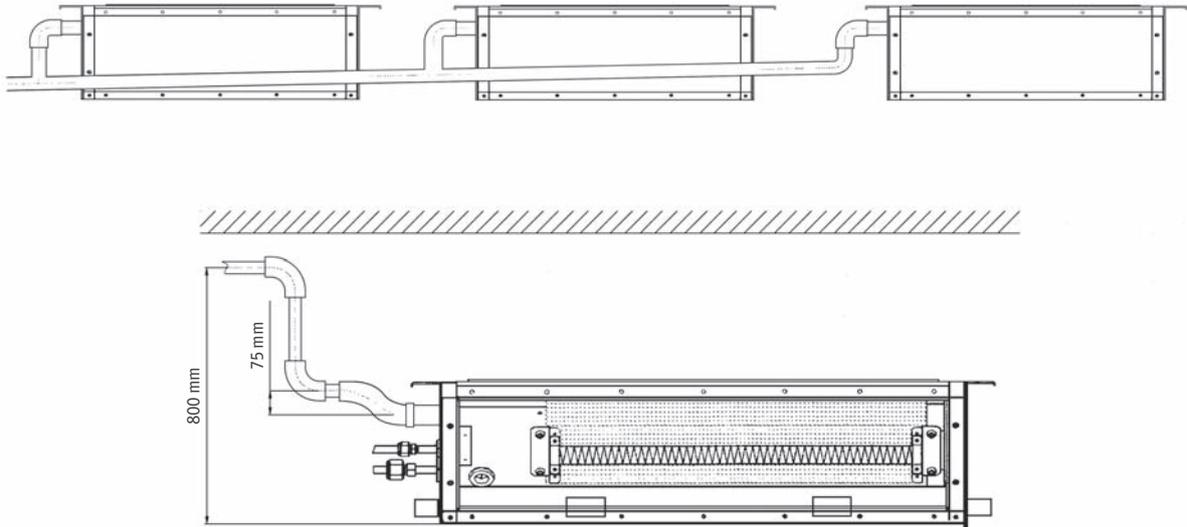
■ **Vorsichtshinweise für die Steigleitung der Entwässerung**

Die Bauhöhe der Steigleitung des Drainage-Rohres sollte weniger als 850 mm betragen. Sie sollte senkrecht zur Einheit installiert werden. Der Abstand sollte nicht größer als 800 mm sein.



⚠ Hinweis:

- Die Höhe der angeschlossenen Abflüsse sollte 75 mm nicht überschreiten.
- Wenn mehrere Abflüsse zusammenlaufen, gehen Sie bitte nach folgender Zeichnung vor.



■ Überprüfen des Drainage-Systems

- (1) Bitte überprüfen Sie das Drainage-System nach Abschluss der Elektro-Installation.
- (2) Achten Sie bitte darauf, dass das Kondensatwasser ungehindert ablaufen kann und korrigieren Sie eventuell auftretende Hindernisse. Überprüfen Sie das Drainage-System auf Undichtigkeiten. Falls das Gerät in einem Neubau installiert wurde, führen Sie alle Tests durch, bevor die Decke fertiggestellt wird.

Elektrische Installation

▲ Achtung

Bevor Sie die elektrische Installation beginnen, beachten Sie bitte folgende Hinweise, auf die speziell von unseren Konstrukteuren hingewiesen wird:

- (1) Überprüfen Sie, ob das Netzteil der Stromversorgung der auf dem Typenschild angegebenen Nennleistung entspricht.
- (2) Die Kapazität der Stromversorgung muss ausreichend sein. Die Kabelquerschnitt der passenden Leitung in den Raum muss größer sein als 2,5 mm².
- (3) Die Installation muss vom qualifizierten Fachpersonal ausgeführt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung unter Berücksichtigung der Gesetze und Bestimmungen, dieser Anleitung und unter Verwendung eines separaten Schaltkreises sowie geeigneter Sicherung erfolgt. Es ist ein Erdschlussstromunterbrecher zu verwenden.

- (1) Das Steuerungskabel muss ca. 25 mm abisoliert werden.
- (2) Entfernen Sie die Schraube am Klemmbrett des Klimagerätes.
- (3) Benutzen Sie eine Zange, um eine Öse am Ende der Steuerungsleitung zu formen.
- (4) Befestigen Sie das Steuerungskabel mit der zuvor entfernten Schraube am Klemmbrett.

Anschluss mehrerer verdrehter Leitungen

- (1) Die Leitungen müssen ca. 10 mm abisoliert werden.
- (2) Entfernen Sie die Schraube am Klemmbrett des Klimagerätes.
- (3) Bringen Sie einen Quetschkabelschuh (Öse) am Ende der Leitungen an.
- (4) Befestigen Sie die Leitungen mit der zuvor entfernten Schraube am Klemmbrett.

▲ Warnung

Falls das Stromversorgungskabel oder das Steuerungskabel beschädigt sein sollte, ersetzen Sie es ausschließlich durch entsprechend geeignetes Material.

1. Bevor Sie die Kabel anschließen, lesen Sie bitte die Angaben des Typenschildes zur Spannungsangabe. Dann erst schließen die Kabel gemäß des Schemas an.
2. Das Klimagerät sollte eine separate Stromversorgung haben, die gesondert abgesichert ist.
3. Eine sichere Erdung des Stromkreises muss gewährleistet sein, um die Gefahr eines Stromschlages auszuschließen. Verbinden Sie das Erdungskabel keinesfalls mit Gas- oder Wasserleitung, Blitzableiter oder Telefonleitung.
4. Alle Leitungen müssen mit Quetschkabelschuhen oder in Einzeldrahtung angeschlossen werden.
5. Alle Anschlüsse müssen entsprechend des Anschluss-Schemas ausgeführt werden. Falsche Anschlüsse können zu fehlerhafter Funktion oder zu Beschädigungen des Klimagerätes führen.
6. Lassen Sie keine Kabel mit der Kältemittelleitung, dem Kompressor oder beweglichen Teilen wie Lüfter usw. in Berührung kommen.
7. Ändern Sie nicht die internen Leitungsverbindungen innerhalb des Klimagerätes. Der Hersteller haftet nicht für Verluste oder Betriebsstörungen, die sich aus falschen Leitungsanschlüssen ergeben.

Anschluss der Stromversorgung:

- (1) Die Leitungen müssen ca. 10 mm abisoliert werden.
- (2) Entfernen Sie die Schraube am Klemmbrett des Klimagerätes.
- (3) Bringen Sie einen Quetschkabelschuh (Öse) am Ende der Leitungen an.

Elektrische Verbindung

! Warnung

An elektrischen Bauteilen oder an der Zuleitung kann Spannung anliegen! Schwere Verletzungen und erhebliche Sachschäden sind möglich. Der Anschluss des Klimageräts und das Verlegen der elektrischen Leitungen darf nur von qualifiziertem und autorisiertem Fachpersonal in Übereinstimmung mit den am Aufstellungsort geltenden Bestimmungen der örtlichen EVU ausgeführt werden! Sicherheitshinweise beachten!

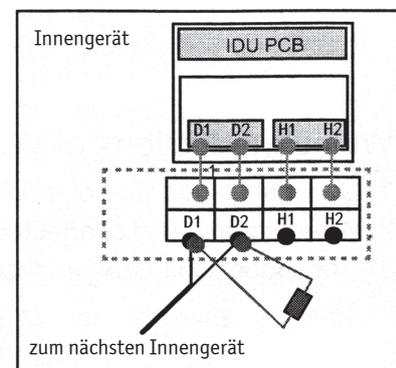
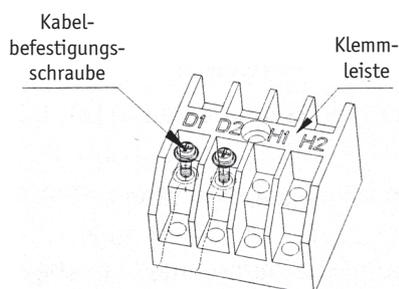
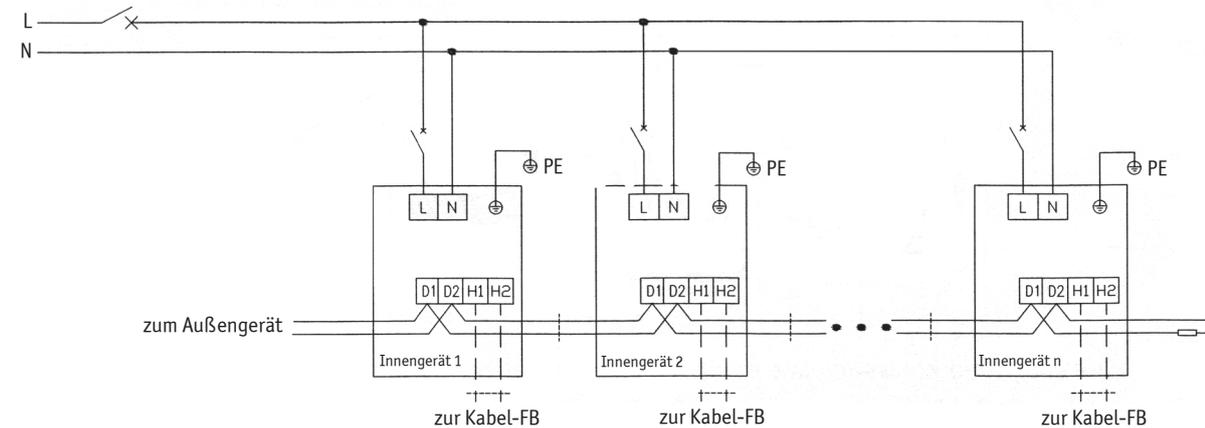
Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage unbedingt Hauptschalter abschalten und gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern!

Vor Netzanschluss Spannungsversorgung der Zuleitung unterbrechen!

Die Übereinstimmung der Netzanschlussspannung und -frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Geräts kontrollieren.

Elektrischer Anschluss Innengerät

- Klemmenabdeckung entfernen.
- An der Klemmleiste entsprechend verdrahten.
- Mit der Zugentlastung fixieren und Klemmenabdeckung wieder befestigen.

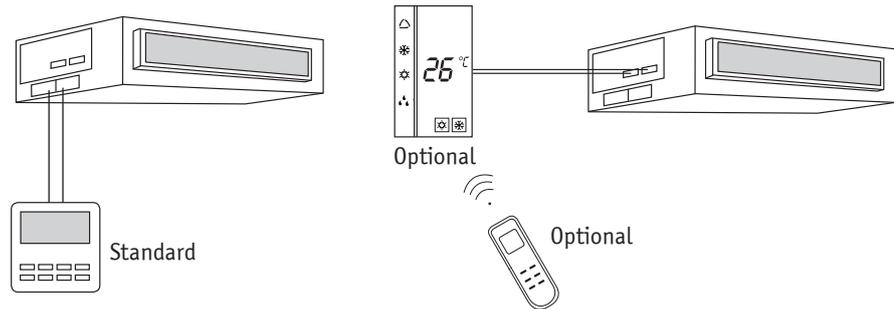


Elektrische Sicherungen

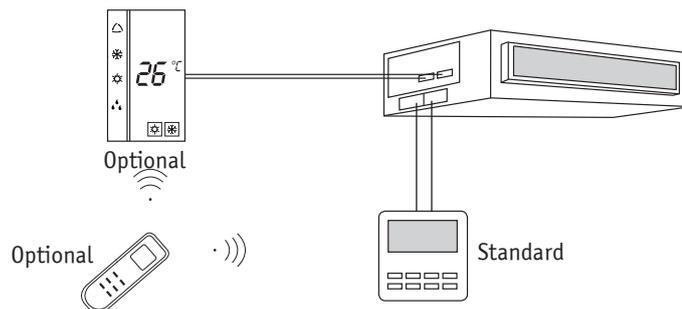
- Es ist ein allpoliger Trennschalter vorzusehen, der im geöffneten Zustand zur Unterbrechung der Netzstromphase einen Zwischenraum von mindestens 3 mm aufweist.
- Schutzeinrichtung mit magnetischer Schnellauslösung mit Schutz gegen Kurzschluss und Überlast vorsehen.

Fernbedienungen / Externe statische Pressung

- Betrieb mit der Kabel-FB der der Infrarot-FB in Verbindung mit dem Infrarot-Empfänger



- Betrieb mit der Infrarot-FB und dem Infrarot-Empfänger sowie der Kabel-FB.



■ Einstellungen der externen statischen Pressung

Die Einstellungen können im ein- oder ausgeschaltetem Modus des Gerätes vorgenommen werden.

1. Drücken Sie FUNCTION etwa 5 Sekunden lang bis in der Temperaturanzeige „C00“ angezeigt wird. Danach nochmals 5 Sekunden die Taste drücken, bis die Parametereinstellungsebene der Kabel-FB mit „P00“ angezeigt wird.
2. Mit den Tasten „▲“ oder „▼“ wählen Sie den Parameter-Code. Drücken Sie MODE, um die Seite für die Parametereinstellungen aufzurufen. Der Parameter-Wert wird blinkend angezeigt. Mit den Tasten „▲“ oder „▼“ stellen Sie den gewünschten Wert ein. Um die Einstellung zu bestätigen, drücken Sie ENTER/CANCEL.
3. Mit ENTER/CANCEL kehren Sie zur vorherigen Seite zurück.

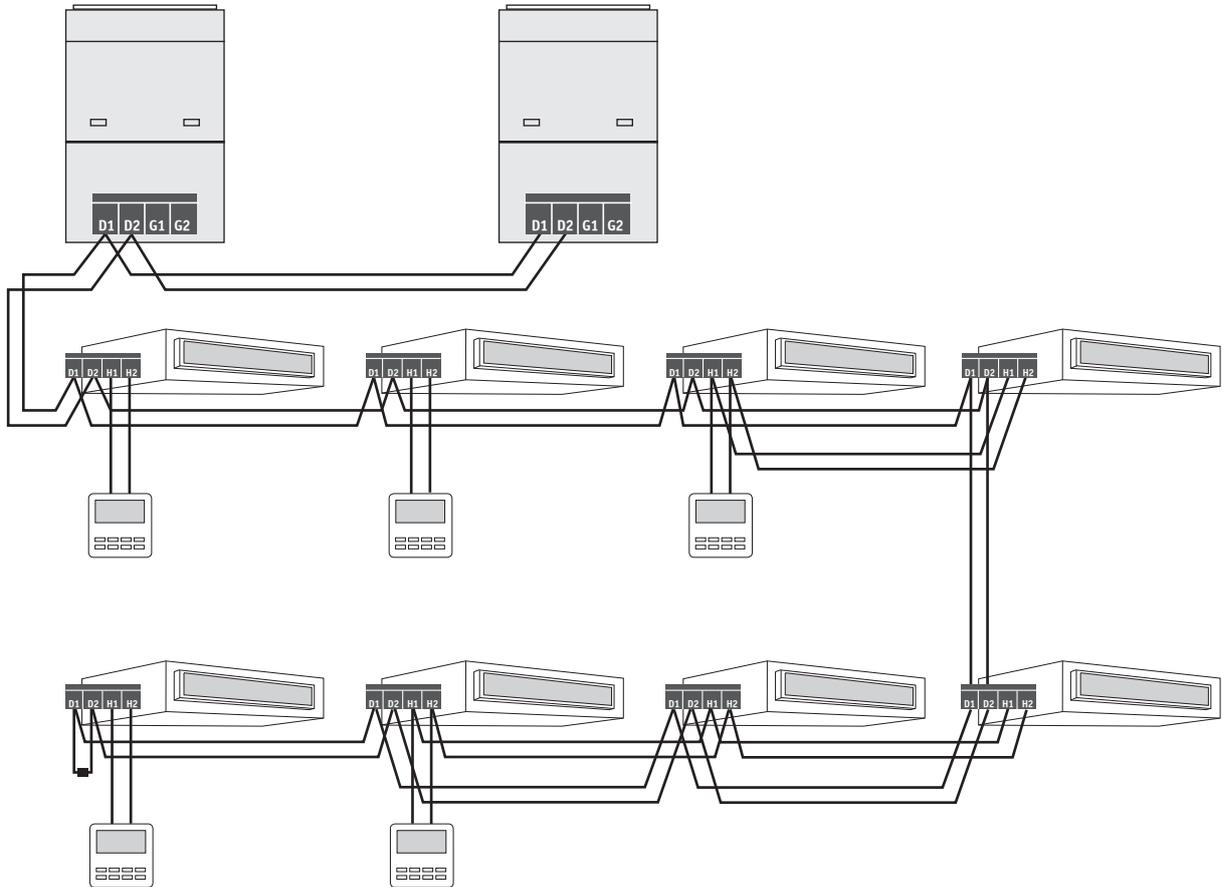
Parameter-Code	Bezeichnung	Parameter-Arbeitsbereich	Standard-einstellung	Bemerkung
P30	Einstellung der stat. Pressung für den Lüftermotor	01 - 09	05	Es lassen sich 2 Arbeitsbereiche einstellen: 5 Level: 03, 04, 05, 06, 07 9 Level: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09

Während des Einstellungs Vorgangs sind die Tasten für FAN, TIMER, SLEEP und SWING blockiert.

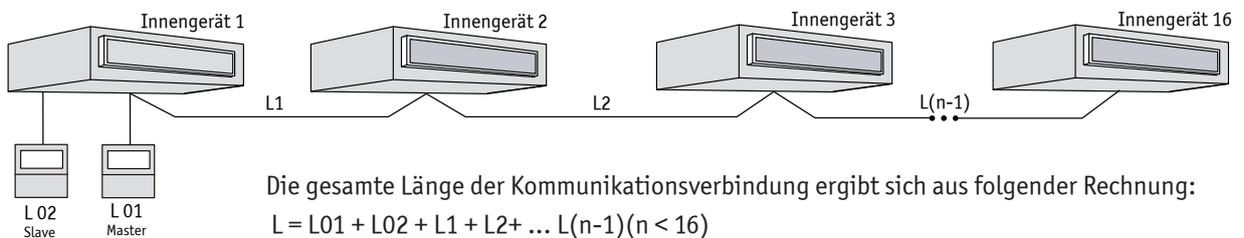
Externe statische Pressung	Stufe der statischen Pressung des Lüftermotors
70 Pa	01
90 Pa	02
110 Pa	03
130 Pa	04
150 Pa	05
160 Pa	06
170 Pa	07
180 Pa	08
200 Pa	09

Verbindungsschema

■ Kommunikationsverbindungen



■ Länge der Kommunikationsverbindung



▲ Hinweise:

- Sind die Innengeräte in einer Umgebung mit starken elektromagnetischen Störungen installiert, müssen abgeschirmte Twisted-pair-Kabel für die Kommunikationsverbindung verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass die Fernbedienung keiner mechanischen Belastung, extremen Feuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Störungen

- Kommt es während des Betriebes zu ungewöhnlichem Verhalten des Gerätes, schalten Sie es umgehend aus und kontaktieren Sie einen qualifizierten und autorisierten Fachmann oder Fachbetrieb.
- Lassen Sie Reparaturen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Eigenmächtiges Handeln kann zu schweren Verletzungen führen!
- Folgende Punkte können Sie zunächst selbst überprüfen:

Verhalten des Gerätes	Ursache	Maßnahme
Das Gerät geht nicht in Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung defekt/ herausgesprungen - Stromausfall - Nicht mit dem Stromnetz verbunden - Batterien der FB entladen - Fernbedienung außer Reichweite 	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherung ersetzen / reaktivieren - Gerät neu starten, nachdem die Stromversorgung wieder da ist - Mit dem Stromnetz verbinden - Batterien ersetzen - Entfernung verringern (max. 8 m)
Das Gerät stoppt nach dem Start	Lufteinlass/-auslass blockiert (außen)	Behinderungen entfernen
Heizung/ Kühlung nicht korrekt	<ul style="list-style-type: none"> - Lufteinlass/-auslass blockiert (innen) - Temperatur falsch eingestellt - Ventilatorgeschwindigkeit zu gering - Luftrichtung falsch - Türen oder Fenster sind geöffnet - Direkte Sonneneinstrahlung - Zu viele Menschen im Raum - Zu viele Wärmequellen im Raum - Filter durch Schmutz zugesetzt 	<ul style="list-style-type: none"> - Hindernisse beseitigen - Temperatur korrekt einstellen - Geschwindigkeit korrigieren - Luftleitlamellen einstellen - Türen oder Fenster schließen - Jalousien schließen - Wärmequellen reduzieren - Filter reinigen

- Folgende Verhaltensweisen des Gerätes sind keine Störungen oder Fehlfunktionen:

Das Gerät geht nicht in Betrieb	Das Gerät wurde unmittelbar nach dem Ausschalten erneut gestartet	Der Überspannungsschutz lässt einen Neustart erst nach 3 Min. zu
Das Gerät geht nicht außer Betrieb	Das Gerät bleibt nach dem Ausschalten in Betrieb	Gerät läuft 1 Min. in Wartestellung nach
Nebelbildung	Bei Kühlung	Feuchte Innenluft wird schnell abgekühlt
Geräuschentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> - Nach dem Einschalten ist ein kurzes Knackgeräusch zu hören - Stetiges Geräusch während des Kühlvorgangs - Zwischenzeitliches „Rauschen“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Elektrischer Funke bei Initialzündung des Systems - Geräusch des Luftgemisches innerhalb des Gerätes - Ölrückführung
Staubbildung	Staub wird aus dem Gerät ausgestoßen	Gerät wurde lange Zeit nicht betrieben
Geruchentwicklung	bei Betrieb	Gerüche des Raumes werden vom Gerät wieder ausgegeben.

Störungen

■ Status-Anzeigen bzw. allgemeine Systemmeldung

Code	Bedeutung
A0	Gerät wartet auf Störungsbeseitigung (IBN?)
A1	Prüfung Kompressorbetriebsbedingungen
A2	Kältemittelmangel
A3	Abtauung
A4	Ölrückführung
A5	Online-Test
A8	Vakuum
AH	Heizbetrieb
AC	Kühlbetrieb
AF	Ventilatorbetrieb
AJ	Anforderung Filterreinigung
AU	Fernausschaltung
Ab	Notausschaltung
Ad	Funktionsbeschränkung
An	Temperaturüberwachung
n3	Zwangsabtauung
n5	Zwangsänderung Innengerätenummer
nL	Niederdruckanpassung
nJ	Hochtemperaturschutz im Heizmodus
nP	Temperaturanpassung während des Abtauens
nU	Sperrung des Innengerätes aufheben

■ Störungen Innengerät

Code	Bedeutung
L0	Störung Innengerät
L1	Innengerät Ventilator-Motorschutz
L2	Schutz Zusatzheizung
L3	Schutz Wasserstand
L4	Störung Stromversorgung Kabel-FB
L5	Frostschutz
L7	Kein Master-Innengerät erkannt
L8	Leistungsverlust
L9	Störung Gruppenregler Geräteanzahl
LA	Innengeräte nicht kompatibel
LH	zu geringe Luftmenge
LC	Innen-/Außengeräte nicht kompatibel
LP	Nulldurchgang Motor
d1	Störung Platine Innengerät
d3	Störung Regelfühler
d4	Störung Fühler Flüssigkeitsleitung Innengerät
d5	Störung Temperaturfühler Rohrleitung
d6	Störung Fühler Sauggasleitung Innengerät
d7	Störung Fühler Luftfeuchtigkeit
d8	Störung Fühler Wassertemperatur
d9	Störung Jumper
dA	Innengerät-Adressfehler
dH	Störung Platine Kabelfernbedienung
dC	DIP-Schalter Einstellungsfehler
dL	Störung Fühler Außeneinheit
dE	Störung Innengerät CO ₂ -Fühler
db	Inbetriebnahme ist aktiv

KRONE AG

Grossmattstrasse 24
CH-8964 Rudolfstetten

Tel.: 044 / 918 72 52

www.krone-klima.ch



Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
Dieses Produkt muss an einer autorisierten Recycling-Stelle
für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.